

EDITORIAL

Liebe Fachgruppenmitglieder,

die vorliegende Ausgabe des EMISA FORUM enthält wieder eine Fülle von Informationen aus der Fachgruppe. Höhepunkt der Fachgruppenaktivitäten ist wie jedes Jahr das traditionelle Fachgruppentreffen, das in diesem Jahr vom 9.-11. Oktober in Potsdam stattfinden wird. Diesmal wird das Fachgruppentreffen gemeinsam mit der Fachgruppe "Petrinetze und verwandte Systemmodelle" organisiert. Mit dieser Fachgruppe verbindet die EMISA schon seit vielen Jahren eine enge Beziehung, die langjährigen Mitglieder unter Ihnen können sich sicher noch an die eine oder andere "legendäre" gemeinsame Tagung erinnern. Die Veranstaltung in Potsdam ist dem Thema "Prozessorientierte Methoden und Werkzeuge für die Entwicklung von Informationssystemen (PROMISE'2002)" gewidmet. Den Call-for-Papers mit einigen weiteren Informationen finden Sie weiter hinten im Heft.

Den meisten von Ihnen ist im vergangenen Jahr sicher aufgefallen, dass 2001 insgesamt drei Ausgaben des EMISA FORUM erschienen sind. Das neben den beiden regulären Heften zusätzliche dritte Heft enthielt die Beiträge zum vergangenen Fachgruppentreffen in Bamberg. Das Fachgruppentreffen wurde gemeinsam mit der inhaltlich benachbarten GI-Fachgruppe "Informationssystem-Architekturen: Modellierung betrieblicher Informationssysteme (MobIS)" zum Thema "Verteilte Informationssysteme auf der Grundlage von Objekten, Komponenten und Agenten" organisiert. Angeschlossen hatten sich außerdem noch die GI-Fachgruppe 1.1.6 "Verteilte Künstliche Intelligenz" und das DFG-Schwerpunktprogramm "Intelligente Softwareagenten und betriebswirtschaftliche Anwendungsszenarien". Für die vorbildliche lokale Organisation und die Redaktion des Tagungsbandes sei an dieser Stelle Prof. Elmar Sinz (Sprecher der MobIS-Fachgruppe) und seinem Team (stellvertretend Markus Plaha und Achim Ulbrich-vom Ende) gedankt. Insgesamt haben an der Veranstaltung (einschließlich einiger Satelliten-Workshops) fast 100 Personen teilgenommen, darunter erfreulicherweise auch viele Teilnehmer aus der betrieblichen Praxis. Diese Veranstaltung hat mal wieder gezeigt, dass sich in der Gesellschaft für Informatik das eigentliche Vereinsleben vor allen Dingen in den Fachgruppen und Arbeitskreisen abspielt. Auf Fachbereichsebene sind sicher strukturelle Überlegungen über zukünftige Neuausrichtungen bzw. Umstrukturierungen anzustellen, um den vielfältigen Veränderungen in der Informatikpraxis und -forschung zu begegnen. Letztlich führen aber nur die "Basisaktivitäten" in den Fachgruppen und Arbeitskreisen zu nutzenbringenden Resultaten für die Vereinsmitglieder.

Falls Sie sich fragen, wie das Zusatzheft finanziert worden ist: das wäre nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung des übergeordneten Fachausschusses 2.5 "Rechnergestützte Informationssysteme", der im Herbst 2001 in den Fachbereich "Datenbanken und

Informationssysteme" umgewandelt worden ist. Neben der EMISA sind in diesem Fachbereich noch die Fachgruppen "Datenbanksysteme" sowie "Information Retrieval" vertreten. Außerdem gibt es eine ganze Reihe von neu gegründeten Arbeitskreisen zu spannenden Themen wie "Web und Datenbanken", "Mobile Datenbanken und Informationssysteme" sowie "Digitale Bibliotheken". Im WWW finden Sie Neuigkeiten zum Fachbereich unter der Adresse

<http://www.gi-ev.de/wissenschaft/fachbereiche/fachbereich-db.shtml>.

Informationen zum AK "Mobile Datenbanken" einschließlich der Folien des Gründungstreffens in Jena gibt es unter (<http://www.m-dbis.de>).

Weitere Aktivitäten der EMISA bzw. mit EMISA-Beteiligung sind: "Modellierung'2002" in Tutzing (<http://www.modellierung2002.de/>), "5th Int. Conference on Business Information Systems (BIS 2002)" (www.emisa.org/WSEB02) in Poznań/Polen sowie "Mensch und Computer 2002" in Hamburg (<http://www.mensch-und-computer.de/mc2002>). Entsprechende Ankündigungen finden Sie ebenfalls weiter hinten im Heft.

Sehr aktiv war im vergangenen Jahr der EMISA-Arbeitskreis "Modellierung in soziotechnischen Systemen", insgesamt wurden vier erfolgreiche Workshops zum Thema "Soziotechnische Systeme in der New Economy" durchgeführt. Dank dafür gebührt hier vor allem dem Organisator Hansjürgen Paul. Auf der Web-Seite <http://iat-info.iatge.de/abteil/ps/emisa/ws2001/> gibt es diverses Material zu den Veranstaltungen (Abstracts, Folien, etc.).

Das vorliegende EMISA FORUM enthält neben Ankündigungen und Berichten auch drei Fachbeiträge, die sich mit dem Thema Informationssysteme im E-Business befassen.

Ich hoffe, das Heft gefällt Ihnen, und danke dem EMISA-Redakteur Mathias Weske für seine Arbeit und sein Engagement in dieser Sache. Dieses Editorial möchte ich beschließen mit der Bitte an Sie, sich aktiv am nächsten Heft zu beteiligen. Falls Sie dazu Fragen haben, können Sie sich gerne an mich selbst oder an Mathias Weske (Adressen auf der vorletzten Umschlagseite) wenden.

Im Jahr 2002 ist außerdem ein Sonderheft des EMISA FORUM zum Thema "Werkzeugunterstützung für XML" geplant. Wer zu diesem Sonderheft einen Beitrag beisteuern möchte, kann weitere Informationen bei den Gast-Editoren Gottfried Vossen und Mathias Weske erhalten.

Andreas Oberweis

(Fachgruppensprecher EMISA)

Protokoll der Mitgliederversammlung der GI-Fachgruppe EMISA 2001

Ort: Universität Bamberg, Feldkirchenstraße 21

Zeit: 4. Oktober 2001, 17:00 – 18:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2000
3. Aktivitäten der EMISA
4. Mitgliederbestand und Finanzen
5. EMISA FORUM
6. EMISA Web-Site
7. Verschiedenes

TOP 1, 2:

Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2001 und das Protokoll der Mitgliederversammlung 2000 werden genehmigt.

TOP 3:

EMISA-Veranstaltungen bzw. Veranstaltungen mit EMISA-Beteiligung:

2001

- Mitveranstaltung der "Modellierung'2001" in Bad Lippspringe, gemeinsam mit 6 anderen GI-Fachgruppen, 28.-30. März 2001
- EMISA-Fachgruppentreffen 2001 (mit Mitgliederversammlung):
"Verteilte Informationssysteme auf der Grundlage von Objekten, Komponenten und Agenten (vertIS 2001)" gemeinsam mit den GI-Fachgruppen 5.10 MobIS, 1.1.6 Verteilte Künstliche Intelligenz (VKI) sowie dem DFG SPP 1083 "Intelligente Softwareagenten und betriebswirtschaftliche Anwendungsszenarien"
- Veranstaltungen der EMISA-Arbeitsgruppe "Modellierung in soziotechnischen Systemen":
 - "Methoden, Techniken und Werkzeuge des E-Commerce", FH Köln, 7. September 2001
 - "E-Business und die Folgen", Deutsche Telekom, Bonn, 20. September 2001
 - "E-Society - Bürger, Staat und Wirtschaft im elektronischen Zeitalter", Wissenschaftspark Gelsenkirchen, 30. November 2001
 - "Personalentwicklung der New Economy", Wissenschaftspark Gelsenkirchen, 14. Dezember 2001
- Kooperation mit CODATA-Workshop "Information Infrastructure for Science and Technology" in Zürich, 12.-13. Oktober 2001, im Rahmen des 15th. Symp. on Sustainability in the Information Society
- Kooperation mit Second International Workshop on "Electronic Commerce (WELCOM'01)", Heidelberg, 16.-17. November 2001

2002

- Mitveranstaltung der "Modellierung'2002" in Tutzing gemeinsam mit 6 anderen GI-Fachgruppen, 25.-27. März 2002
- Kooperation mit "5th Int. Conference on Business Information Systems (BIS 2002)" in Poznań/Polen, 24.-25. April 2002
- Kooperation mit "Mensch und Computer 2002" in Hamburg, 2.-5. September 2002 (<http://www.mensch-undcomputer.de/mc2002>)
- EMISA-Fachgruppentreffen zum Thema "Prozessorientierte Methoden und Werkzeuge für die Entwicklung von Informationssystemen (PROMISE'2002)" gemeinsam mit der Fachgruppe "Petrietze und verwandte Systemmodelle" in Potsdam, 9.-11. Oktober 2002

(siehe auch TOP 5 und 6)

TOP 4:

Mitgliederzahl (Stand Oktober 2001): 1414

Kontostand:

Stand 1. Januar 2001: 10428,34 DM

Einnahmen: 26244,12 DM

Ausgaben: 23536,10 DM

Stand 30. September 2001: 13136,36 DM

TOP 5:

- 2001 sind drei Ausgaben des EMISA FORUM erschienen. Das zusätzliche dritte Heft (gemeinsam mit dem Rundbrief der GI-Fachgruppe MobIS "Informationssystem-Architekturen: Modellierung betrieblicher Informationssysteme") enthält die Beiträge des Fachgruppentreffens 2001 in Bamberg.
- Für 2002 ist wiederum ein Sonderheft geplant. Gast-Herausgeber sind Gottfried Vossen und Mathias Weske.

TOP 6:

Die EMISA Web-Site "www.emisa.org" wird weiterhin organisiert von Manfred Jeusfeld. Die Beiträge des EMISA FORUM werden mit zeitlicher Verzögerung zur gedruckten Fassung auf der Web-Site verfügbar gemacht.

TOP 7:

Termin und Ort der Mitgliederversammlung 2002:

am Rande des EMISA-Fachgruppentreffens 2002 in Potsdam, voraussichtlich am 10. Oktober 2002.

A. Oberweis, Uni Frankfurt



Modellierung 2002



Modellierung in der Praxis – Modellierung für die Praxis

Tutzing, 25.-27. März 2002

<http://www.modellierung2002.de>

Modellierung 2002 ist *das* Forum für Wissenschaftler und Praktiker im Bereich der Modellierung. Die Arbeitstagung wird von sieben GI-Fachgruppen getragen und hat sich zum Ziel gesetzt, den interdisziplinären Austausch von Ansätzen und Erfahrungen im Bereich der Modellierung zu ermöglichen und zu fördern. Markieren Sie den 25.-27. März 2002 in Ihrem Kalender.

Programm, Information und Anmeldung unter <http://www.modellierung2002.de>

Termine

Einreichung von Beiträgen

bis spätestens 1. Mai 2002

Benachrichtigung über Annahme bzw. Ablehnung

15. Juni 2002

Abgabe der endgültigen Manuskripte für den Tagungsband

15. Juli 2002

Informationen zu den Tutorien

Harry Sneed
Case Consult Wiesbaden
Postfach 19 46
65009 Wiesbaden

Tel.: ++49 0611/94204-0
Fax: ++49 0611/94204-44
Harry.Sneed@t-online.de

Informationen zur Tagung

Prof. Dr. Thorsten Spitta
Universität Bielefeld
Lehrstuhl Angewandte Informatik
33501 Bielefeld

Tel.: ++49 0521/106-4891
Fax: ++49 0521/106-8013
thSpitta@wiwi.uni-bielefeld.de

Programmkomitee

Vorsitz:

Prof. Dr. Thorsten Spitta, Uni Bielefeld

Mitglieder:

Jens Borchers, Case Consult Wiesbaden
Prof. Dr. Gerhard Chroust, Uni Linz
Prof. Dr. Oswald Drobnik, Uni Frankfurt
Prof. Dr. Jürgen Ebert, Uni Koblenz
Prof. Dr. Stefan Eicker, Uni Essen
Karin B. Elbrechter, Commerzbank FfM
Hans-Joachim Etzel, E&M Eschborn
Prof. Dr. Christiane Floyd, Uni Hamburg
Prof. Dr. Manfred Grauer, Uni Siegen
Prof. Dr. Wolfgang Hesse, Uni Marburg
Dr. Helmut Hummel, IABG Ottobrunn
Gerrit Kerber, aragon interactive Fellbach
Dr. Ralf Kneuper, TLC Frankfurt/M
Christian Kop, Uni Klagenfurt
Dr. Reinhard Jung, Uni St. Gallen
Prof. Dr. Heinrich C. Mayr, Uni Klagenfurt
Günther Müller-Luschnat, F.A.S.T. München
Dr. Wolf-Dietrich Nagl, ORACLE Deutschland
Dr. Jörg Noack, SIZ Bonn
Prof. Dr. Andreas Oberweis, Uni Frankfurt/M
Bernd Oestereich, oose.de GmbH, Hamburg
Prof. Dr. Bernd Page, Uni Hamburg
Dr. Reinhard Richter, FH Karlsruhe
Prof. Dr. Wilhelm Schäfer, Uni Paderborn
Harry Sneed, Case Consult Wiesbaden
Prof. Dr. Wolffried Stucky, Uni Karlsruhe
Helmut Thoma, IBM Global Services, Basel
Prof. Dr. Gottfried Vossen, Uni Münster
Prof. Dr. Heinz Züllighoven, Uni Hamburg

Organisatorische Leitung:

Claudia Walther, Case Consult Wiesbaden
claudia.walther@caseconsult.com



Gesellschaft für Informatik

Fachausschuß Management der Anwendungsentwicklung und -wartung im Fachbereich 5 und Fachgruppe 2.5.2 EMISA

Fachtagung

Software-Management 2002

6. – 8. November 2002

Hamburg

**Aufruf zur
Einreichung von Beiträgen**
(Call for Papers)

Tagungsziel

Große und komplexe Software-Projekte erfolgreich durchzuführen, erfordert eine konsequente Planung, Kontrolle und Steuerung, d. h. ein effektives Software-Management. Dafür müssen im Unternehmen Voraussetzungen bestehen, z. B. eine langfristige Informationssystem-Strategie, klar definierte Prozesse zur Softwareentwicklung und -integration sowie Instrumente zur zuverlässigen Zeit- und Aufwandsprognose. Die weiterhin ungebrochenen Globalisierungstendenzen und die Entstehung "virtueller" Unternehmen mit dynamischen Netzwerken der Unternehmens-Aktivitäten schaffen neue Aufgaben und Herausforderungen für das Software-Management.

Die Fachtagung *Software-Management* ist das Forum für Fachleute, die in Praxis und Wissenschaft mit dieser Thematik befasst sind. Sie dient der Diskussion des State-of-the-Art sowie dem Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu aktuellen Problemstellungen und Forschungsergebnissen.

Beiträge zur *Software-Management 2002* sollen sich auf folgende Themen beziehen:

Managementbereiche

- Projektorganisation und Projektmanagement
- IT-Controlling
- Vertragsmanagement
- Qualitätsmanagement
- Sicherheitsmanagement
- Migrationsmanagement

- Management der Wiederverwendung
- Risikoanalyse und Krisenmanagement
- Anwendungsmanagement
- Wartungsmanagement
- Support- und Helpdesk-Management
- Human Factors im Management von Technologieübergänge

Planung und Bewertung

- Aufwandsabschätzung
- Planung unter Unsicherheit
- Kontingenzplanung
- Metriken
- Verträglichkeit/Kompatibilität von Vorgehensmodellen
- Anpassung (Tailoring) von Vorgehensmodellen
- Bewertung von Planungswerkzeugen
- Bewertung von Softwarewerkzeugen

Softwareentwicklung und Systeme

- Software Process Improvement
- Methoden zur Produktivitätssteigerung
- Komponentenbasierte Softwareentwicklung
- dynamische Web-Applikationen
- Konfiguration von Standard-Software
- Konfigurationsmanagement
- Internet/Intranet/Extranet-Anwendungen
- Integration/Kopplung von Informationssystemen
- E-Business-Systeme im Einsatz
- Data Warehouse-Unterstützung für das Software-Management

Hierzu sind Beiträge folgender Art erwünscht:

- Übersichtsbeiträge,
- Berichte über laufende oder abgeschlossene Forschungsarbeiten,
- empirische Untersuchungen,
- Werkzeugbeschreibungen,
- Erfahrungsberichte aus der Praxis des betrieblichen Software-Managements
- 1-Tages-Tutorien

Langbeiträge (max. 15 Seiten 1,5-zeilig)
Kurzbeiträge/Tutorienbeschreibung (max. 5 Seiten)

Der Tagungsband wird voraussichtlich bei Springer in *Lecture Notes for Informatics* erscheinen

Beitragseinreichung

ausschließlich elektronisch an
SWM2002@wiwi.uni-bielefeld.de

Auskünfte zur Beitragseinreichung:

Prof. Dr.-Ing. Thorsten Spitta
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Universität Bielefeld
s. Informationen zur Tagung (am Schluss)

bzw. unter
<http://www.wiwi.uni-bielefeld.de/~Spitta>

Mensch und Computer 2002

Vom interaktiven Werkzeug zu kooperativen Arbeits- und Lernwelten

2. bis 5. September 2002 in Hamburg



Veranstalter



Gesellschaft für Informatik (GI),
Fachbereich "Mensch-Computer-Interaktion"



German Chapter of the
Association for Computing Machinery (ACM)

Mit freundlicher Unterstützung durch:



und:

- GI FG 2.5.2 "Entwicklungsmethoden für Informationssysteme und deren Anwendung (EMISA)"
- GI FA 6.2 "Verwaltungsinformatik"
- GI FB 7 "Ausbildung und Beruf"
- Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs)
- Deutscher Multimedia Verband (dmmv) e.V.
- Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (GfA)
- Hochschulverband Informationswissenschaft (HI)
- Schweizer Informatiker Gesellschaft (SI) / FG Software-Ergonomics

Zeitlicher und organisatorischer Rahmen

Beiträge sind in elektronischer Fassung im PDF-Format über das Web-basierte Konferenzmanagementsystem einzureichen – siehe <http://mc.informatik.uni-hamburg.de/mc2002>

- 1. Februar 2002: Einreichung von Vorträgen, Workshops, Postern, Video-Beiträgen, Ausstellungen
- 15. April 2002: Benachrichtigung über Annahme / Ablehnung der Einreichungen
- 15. Mai 2002: Abgabe der vollständigen und überarbeiteten Manuskripte
- 15. Juli 2002: Poster über neueste Forschungsergebnisse (nicht im Tagungsband)
- 2.-5. Sep. 2002: "Mensch & Computer 2002" in Hamburg